

Die Deputation schlägt daher vor, dem Gesetze die Ueberschrift zu geben:

„Das Recht, welches den Commissionären, Speditoren zc. an den ihnen anvertrauten Waaren wegen ihrer Anforderungen an den Eigenthümer dieser Waaren zusteht, betreffend.“

Nur dann, wenn dieser übrigens in vieler Beziehung und namentlich wegen der durch ihn zu lösenden Zweifel nöthige Gesetzesentwurf in der Hauptsache nach der von der Deputation in ihren Amendements zu solchem niedergelegten Ansicht abgeändert worden, kann sie für dessen Annahme sich verwenden, widrigenfalls rathet sie einstimmig der Kammer an, denselben abzulehnen.

Präsident Braun: Der Vorschlag der Deputation betrifft eine Redactionsveränderung. Die Deputation will, daß die Ueberschrift des Gesetzes dahin abgeändert werde: „Das Recht, welches den Commissionären, Speditoren zc. an den ihnen anvertrauten Waaren wegen ihrer Anforderungen an den Eigenthümer dieser Waaren zusteht, betreffend.“ Stimmt die Kammer hierin der Deputation bei? — Einstimmig Ja.

Präsident Braun: Ich gehe nunmehr zur Abstimmung mittelst Namensaufrufs über. Ich habe die Kammer zu fragen: Will sie den Gesetzesentwurf, das Recht der mit Wechselbezogenen an den ihnen anvertrauten Waaren betreffend, mit den von ihr beschlossenen Abänderungen und Zusätzen annehmen?

Mit Ja antworten:

Vizepräsident Eisenstuck,
Secretair Hensel,
Secretair Tzschucke,
Miehle,
Pöppe,
Georgi (aus Mylau),
Scharf,
Brockhaus,
Schwabe,
D. Plakmann,
Stellv. Abg. v. Abendroth,
Sörnig,
Kleeberg,
Siegert,
Hauptwald,
Bosch,
Klinger,
Ludwig,
Neydel,
Newiger,
Müller,
Heyn,
v. Gablenz,
Stöckmann,
Möndch,
Oberländer,
Schumann,
v. Berlepsch,

Zani,
v. d. Beeck,
v. Thielau,
Scholze,
Hensel (aus Bernstadt),
v. Geißler,
D. Haase,
Speck,
Pfeiffer,
Bogel,
Thümer,
Graf Ronnow,
Stellv. Abg. Georgi (a. Bschorlau),
Klien,
Wend,
Cubasch,
Meißel,
Stellv. Abg. Hänel,
v. d. Planig,
Kockul,
Dehmichen,
Wolf,
Huth,
v. d. Heybte,
Haben,
Fische und
Präsident Braun.

Mit Nein antworten:

v. Schönfels und Sachse.

Präsident Braun: Wir gehen nunmehr zum zweiten Gegenstande der Tagesordnung über, dem Vortrage des Berichts über das Einnahmehudjet. Der Herr Referent wird ersucht, uns den Vortrag des Berichts zu geben.

Referent Abg. Pöppe: Der Bericht lautet zuvörderst:

B u d j e t
der
jährlichen Staatseinkünfte
auf die Periode 1846—1848
im 14 Thalerfuß.

I. Nutzungen des Staatsvermögens und der Staatsanstalten.

A. Von den Domainen und andern Besizungen.

Position 1.

Forstnutzungen.

Einnahme.

- | | | | | |
|----|---------------|---|---|------------------------------------------------------------------------|
| 1) | 700,000 Thlr. | — | — | Betrag der zu verschlagenden Hölzer nach der Forsttaxe, |
| 2) | 60,000 | „ | — | Betrag der zu präsumirenden höhern Verwerthung der Nußhölzer, |
| 3) | 200,000 | „ | — | Betrag der Stockhölzer und des Reißigs von den Abräumen, |
| 4) | 40,000 | „ | — | Forstnebennutzungen, als: Streu, Gras, Lehm, Sand, Steine, Huthung zc. |

1,000,000 Thlr. — Summe.

Ausgabe.

- | | | | | |
|------|---------|---|---|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5) | 17,000 | „ | — | Onera realia, |
| 6) | 60,000 | „ | — | Holzultur und Forstverbesserung, und zwar:
40,000 Thlr. — zum Holz-anbau,
20,000 „ — auf Entwässerungen und Wegebaue, |
| uts. | | | | |
| 7) | 155,000 | „ | — | Holzwerkerlöhne, |
| 8) | 40,000 | „ | — | andere Betriebskosten, |

272,000 Thlr. — Summe.

Nach Abzug dieser Ausgaben verbleibt:

9) 728,000 Thlr. — Bruttoeinkommen.

Hiervon gehen ferner ab:

- | | | | | |
|-----|---------------|---|---|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10) | 168,000 Thlr. | — | — | Administrationskosten, und zwar:
158,000 Thlr. — Besoldungen zc. der Forstdienstleistung,
10,000 „ — Expeditionsaufwand und zufällige Ausgaben. |
|-----|---------------|---|---|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Mithin

uts.

11) 560,000 Thlr. — Reinertrag.